

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für einfache digitale Zertifikate zur Verwendung mit Registrierkassen

**a.sign RK Chip**  
**a.sign RK HSM Basic**  
**a.sign RK HSM Advanced**  
**a.sign RK HSM Premium**  
**a.sign RK HSM On-Premise**  
**a.sign RK HSM Hosted**

(Version 2.4)

## 1 Regelungsgegenstand

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Bedingungen für den Erwerb und die Nutzung von einfachen Zertifikaten mit den Bezeichnungen „a.sign RK chip“, „a.sign RK HSM Basic“, „a.sign RK HSM Advanced“, „a.sign RK HSM Premium“, „a.sign RK HSM On-Premise“, und „a.sign RK HSM Hosted“ für den Einsatz als Sicherheitseinrichtung in Registrierkasse/Kassensystemen gemäß der Registrierkassensicherheitsverordnung, RKSv.
- 1.2 Das Produkt „a.sign RK chip“ beinhaltet neben dem Signaturzertifikat auch eine Smartcard (Signaturerstellungseinheit).
- 1.3 Die Produkte „a.sign RK HSM Basic“, „a.sign RK HSM Advanced“, „a.sign RK HSM Premium“ beinhalten ein Signaturzertifikat, das im Rechenzentrum der A-Trust gespeichert ist, sowie das Recht der Nutzung dieses Zertifikates in Form eines Web-Services (Online-Nutzung). Diese Produkte haben unterschiedliche Service Levels, welche in Anhang 1 zu diesen AGB beschrieben werden. Bei Überschreitung der in Anhang 1 vorgesehenen Transaktionslimits ist A-Trust dazu berechtigt, die Nutzung des jeweiligen Zertifikats zu unterbinden.
- 1.4 Das Produkt „a.sign RK HSM On-Premise“ besteht aus einem Hardware-Security-Module (HSM), einer durch A-Trust vorgegebenen sicheren Systemumgebung und einer je nach Projektumfang variablen Anzahl von Registrierkassenzertifikaten. Das HSM befindet sich im Rechenzentrum des Kunden.
- 1.5 Das Produkt „a.sign RK HSM Hosted“ besteht aus einem Hardware-Security-Module (HSM), einer durch A-Trust vorgegebenen sicheren Systemumgebung und einer je nach Projektumfang variablen Anzahl von Registrierkassenzertifikaten. Das HSM wird im A-Trust Rechenzentrum betrieben.

## 2 Definitionen

- 2.1 Als „Nutzer“ oder „Kunde“ im Sinne dieser AGB ist der jeweilige Unternehmer (Abgabepflichtige) zu verstehen, der eine oder mehrere Registrierkasse(n) unter Verwendung der Sicherheitseinrichtung betreibt.
- 2.2 Als „Partner“ im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person zu verstehen, die mit A-Trust einen Partnervertrag abgeschlossen hat und Signaturzertifikate auf eigene Rechnung zur Verwendung durch den jeweiligen „Nutzer“ beantragt. Ein Partner kann auch selbst Nutzer sein.
- 2.3 Als „Provider“ im Sinne dieser AGB sind Partner der A-Trust zu verstehen, die einen oder mehrere a.sign RK HSM betreiben und das entsprechende Service an Kunden zur Verfügung stellen.

## 3 Leistungen von A-Trust

- 3.1 A-Trust stellt auf Anforderung von Kunden, Partnern oder Providern entgeltlich Zertifikate für Sicherheitseinrichtungen in Registrierkassen/Kassensystemen mit den erforderlichen Inhalten und unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Ausstellung aktuellen Spezifikationen der RKSv aus.
- 3.2 Die Zertifikate für die Verwendung in Registrierkassen/Kassensystemen werden mit einer Gültigkeitsdauer von 5 Jahren ausgestellt. Nach der erfolgten Aktivierung dürfen diese Zertifikate für 5 Jahre eingesetzt werden. Nach Ablauf der Gültigkeitsdauer dürfen die Zertifikate nicht mehr eingesetzt werden. A-Trust ist nach Ablauf der Gültigkeitsdauer dazu berechtigt, die Nutzung der Zertifikate zu unterbinden.
- 3.3 A-Trust verkauft diese Zertifikatsprodukte entweder selbst an den jeweiligen Nutzer oder aber an Partner oder Provider und räumt diesen Partnern bzw. Providern das Recht ein, nach Maßgabe der von A-Trust zur Verfügung gestellten technischen Mittel, Zertifikate zur Verwendung in Registrierkasse/Kassensystemen für Nutzer zu beantragen.
- 3.4 Soweit diese Zertifikate für Nutzer durch Partner oder Provider ausgestellt und dem Nutzer zur Verfügung gestellt werden, erwirbt der Nutzer das Recht die Zertifikate für eigene Zwecke zu nutzen sowie Rechte aus diesem Vertrag direkt gegenüber A-Trust geltend zu machen.

## 4 Leistungsbeschreibung

Zur detaillierten Leistungsbeschreibung wird auf die Vertragsbestandteil werdende Zertifizierungsrichtlinie verwiesen. Diese wird von A-Trust jederzeit elektronisch unter <http://www.a-trust.at/docs/cp/A-Trust-Registrierkasse> abrufbereit gehalten und ist Vertragsbestandteil.

## 5 Pflichten des Kunden/Partners/Providers

- 5.1 Der Kunde/Partner/Provider ist zur fristgerechten Zahlung vereinbarter Entgelte verpflichtet.
- 5.2 Der Kunde/Partner/Provider ist dazu verpflichtet, die Nutzung von Zertifikaten nach Ablauf der Gültigkeitsdauer des jeweiligen Zertifikats zu unterlassen.
- 5.3 Der Kunde/Partner/Provider ist verpflichtet, die nationalen Ausfuhrbestimmungen sowie die möglichen nationalen Nutzungsbeschränkungen bei einer Verwendung im Ausland zu beachten.

## 6 Entgeltbestimmungen

- 6.1 Für Registrierkassen-Zertifikate a.sign RK Chip, a.sign RK HSM Basic, a.sign RK HSM Advanced und a.sign RK HSM Premium wird ein einmaliges Entgelt verrechnet. Die Verrechnung des Entgelts erfolgt bei Bestellung der Zertifikate durch den Kunden bzw. der Kartenrohlinge oder Kontingente für online Zertifikate durch den Partner im Webshop der A-Trust.
- 6.2 Für die Verwendung der Produkte a.sign RK HSM On-Premise und a.sign RK HSM Hosted ist der einmalige Erwerb eines von A-Trust für die Verwendung mit den Zertifikaten a.sign RK HSM On-Premise als geeignet bescheinigten Hardware-Security-Moduls und ein Wartungsvertrags mit A-Trust Voraussetzung.
- 6.3 Die Höhe der zu bezahlenden Entgelte und deren jeweiligen Fälligkeiten richten sich nach den zur Zeit der Erbringung der Leistung geltenden Preisbestimmungen von A-Trust.
- 6.4 Im Falle einer Vertragskündigung hat der Kunde bzw. Partner keinen Anspruch auf Rückerstattung von geleisteten Entgelten.
- 6.5 A-Trust ist berechtigt, im Falle der Verletzung einer aus der Vereinbarung entstandenen Pflicht des Signators den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu lösen.
- 6.6 Ein Zahlungsverzug berechtigt A-Trust, das Zertifikat zu widerrufen, sofern der Kunde trotz schriftlicher Aufforderung seiner Leistungspflicht nicht fristgerecht nachkommt. Die Geltendmachung weiterer gesetzlicher oder vertraglicher Ansprüche gegen den Signator wegen des Zahlungsverzuges bleibt A-Trust vorbehalten, insbesondere aus dem Titel des Schadenersatzes.
- 6.7 Entgelte von Dauerschuldverhältnissen werden einmal jährlich entsprechend der Steigerung des VPI 2015 angepasst. Einmalentgelte werden nach der jeweiligen Leistungserbringung, laufende Vergütungen monatlich oder jährlich im Vorhinein in Rechnung gestellt.

## 7 Haftung und Gewährleistung

- 7.1 A-Trust haftet gegenüber Dritten, die auf die Richtigkeit des Zertifikats vertraut haben, dass die Signaturerstellungsdaten und die ihnen zugeordneten Signaturprüfdaten einander bei Verwendung der von der A-Trust bereitgestellten oder als geeignet bezeichneten Produkte und Verfahren in komplementärer Weise entsprechen, sofern die Signaturerstellungsdaten im Rahmen des A-Trust Zertifizierungsdienstes von A-Trust erzeugt wurden, das Zertifikat auf Antrag des Signators unverzüglich widerrufen wird sowie ein Widerrufdienst verfügbar ist, die ausgestellten Zertifikate den zum Zeitpunkt der Ausstellung des Zertifikates geltenden Bestimmungen der RKSv entsprechen.
- 7.2 Die Haftung von A-Trust ist auf den vertragstypischen Schaden begrenzt, mit dessen Entstehen jede Vertragspartei bei Vertragsschluss aufgrund der ihr zu diesem Zeitpunkt bekannten Umstände rechnen musste. Über Risiken, die die üblicherweise zu erwartende Schadenshöhe erheblich übersteigen, hat der Kunde A-Trust aufzuklären.
- 7.3 A-Trust haftet nicht, wenn sie nachweist, dass sie und ihre Mitarbeiter an der Verletzung ihrer Verpflichtungen kein Verschulden trifft.
- 7.4 A-Trust haftet nicht für entgangenen Gewinn, Folgeschäden oder ideellen Schaden des Nutzers, sofern A-Trust den Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat.

- 7.5 Gewährleistungsansprüche werden von A-Trust prinzipiell durch Instandsetzung oder Austausch erfüllt. Sollte A-Trust nicht in der Lage sein, binnen zwei Wochen den vereinbarten und ordnungsgemäßen Zustand herzustellen, hat der Signator das Recht, vom Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zurückzutreten, oder einen Preisminderungsanspruch geltend zu machen.
- 7.6 A-Trust übernimmt keine Haftung für Mängel, die nach der Übergabe/Zurverfügungstellung aufgrund einer unterlassenen Aktualisierung hervortreten. Insb ist eine Aktualisierungspflicht iSd § 7 VGG ausgeschlossen.
- 7.7 Die Frist zur Geltendmachung von Gewährleistungsmängeln beträgt zwei Jahre.

## **8 Allgemeine Bestimmungen**

- 8.1 Die Unwirksamkeit einzelner in diesen AGB genannter Bestimmungen berührt die Geltung der übrigen Bestimmungen nicht. Anstelle der unwirksamen Klausel werden die Parteien eine zulässige Bestimmung vereinbaren, die dem wirtschaftlichen Sinn der Bestimmung am nächsten kommt.
- 8.2 A-Trust ist berechtigt, Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag an Dritte zu übertragen. Dem Kunden entsteht dadurch kein besonderes Kündigungsrecht, solange der Dritte die Rechte und Pflichten dieses Vertrages erfüllt.
- 8.3 Erklärungen der A-Trust, die an die letzte vom Kunden, Partner oder Provider bekannt gegebene E-Mail-Adresse versandt wurden, gelten diesen als zugestellt.
- 8.4 Das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und A-Trust unterliegt ausschließlich österreichischem Recht. Erfüllungsort ist Wien. Im Verhältnis zu ausländischen Nutzern bzw. Partnern wird die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechts ausdrücklich ausgeschlossen.
- 8.5 Als Gerichtsstand wird das sachlich und örtlich zuständige Gericht in Wien vereinbart.



# General Terms and Conditions for simple digital certificates for use with cash registers

**a.sign RK Chip**  
**a.sign RK HSM Basic**  
**a.sign RK HSM Advanced**  
**a.sign RK HSM Premium**  
**a.sign RK HSM On-Premise**  
**a.sign RK HSM Hosted**

(Version 2.4)

## 1 Subject of regulation

- 1.1 These General Terms and Conditions (GTC) govern the conditions for the purchase and use of simple certificates with the designations "a.sign RK chip", "a.sign RK HSM Basic", "a.sign RK HSM Advanced", "a.sign RK HSM Premium", "a.sign RK HSM On-Premise", and "a.sign RK HSM Hosted" for use as a security device in cash register/cash register systems in accordance with the Cash Register Security Ordinance, RKSVO.
- 1.2 In addition to the signature certificate, the "a.sign RK chip" product also includes a smartcard (signature creation device).
- 1.3 The products "a.sign RK HSM Basic", "a.sign RK HSM Advanced" and "a.sign RK HSM Premium" include a signature certificate that is stored in the A-Trust data center, as well as the right to use this certificate in the form of a web service (online use). These products have different service levels, which are described in Appendix 1 to these GTC. If the transaction limits specified in Appendix 1 are exceeded, A-Trust is entitled to prevent the use of the respective certificate.
- 1.4 The "a.sign RK HSM On-Premise" product consists of a hardware security module (HSM), a secure system environment specified by A-Trust and a variable number of cash register certificates depending on the scope of the project. The HSM is located in the customer's data center.
- 1.5 The "a.sign RK HSM Hosted" product consists of a hardware security module (HSM), a secure system environment specified by A-Trust and a variable number of cash register certificates depending on the scope of the project. The HSM is operated in the A-Trust data center.

## 2 Definitions

- 2.1 The "user" or "customer" within the meaning of these GTC is the respective entrepreneur (taxable person) who operates one or more cash register(s) using the security device.
- 2.2 For the purposes of these GTC, a "partner" is a natural person or legal entity that has concluded a partner agreement with A-Trust and applies for signature certificates on its own account for use by the respective "user". A partner can also be a user himself.
- 2.3 For the purposes of these GTC, "providers" are partners of A-Trust who operate one or more a.sign RK HSMs and provide the corresponding service to customers.

### **3 A-Trust services**

- 3.1 At the request of customers, partners or providers, A-Trust issues certificates for security devices in cash registers/cash register systems with the required content and in compliance with the current specifications of the RKSV at the time of issue.
- 3.2 The certificates for use in cash registers/cash register systems are issued with a validity period of 5 years. Once activated, these certificates may be used for 5 years. After expiry of the validity period, the certificates may no longer be used. A-Trust is authorized to prevent the use of the certificates after the validity period has expired.
- 3.3 A-Trust sells these certificate products either itself to the respective user or to partners or providers and grants these partners or providers the right to apply for certificates for use in cash register/cash register systems for users in accordance with the technical means made available by A-Trust.
- 3.4 Insofar as these certificates are issued for users by partners or providers and made available to the user, the user acquires the right to use the certificates for his own purposes and to assert rights arising from this contract directly against A-Trust.

### **4 Service description**

For a detailed description of services, reference is made to the certification guideline, which becomes an integral part of the contract. This is available electronically from A-Trust at any time at <http://www.a-trust.at/docs/cp/A-Trust-Registrierkasse> and is an integral part of the contract.

### **5 Obligations of the customer/partner/provider**

- 5.1 The customer/partner/provider is obliged to pay the agreed fees on time.
- 5.2 The customer/partner/provider is obliged to refrain from using certificates after the expiry date of the respective certificate.
- 5.3 The customer/partner/provider is obliged to observe the national export regulations and any national restrictions on use when using the product abroad.

### **6 Remuneration provisions**

- 6.1 A one-off fee is charged for cash register certificates a.sign RK Chip, a.sign RK HSM Basic, a.sign RK HSM Advanced and a.sign RK HSM Premium. The fee is charged when the customer orders the certificates or the card blanks or quotas for online certificates from the partner in the A-Trust web store.
- 6.2 The use of the products a.sign RK HSM On-Premise and a.sign RK HSM Hosted requires the one-time purchase of a hardware security module certified by A-Trust as suitable for use with the certificates a.sign RK HSM On-Premise and a maintenance contract with A-Trust.
- 6.3 The amount of the fees to be paid and their respective due dates are based on the price provisions of A-Trust applicable at the time the service is provided.
- 6.4 In the event of termination of the contract, the customer or partner is not entitled to a refund of any fees paid.
- 6.5 A-Trust is entitled to terminate the contract without notice in the event that the signatory breaches an obligation arising from the agreement.
- 6.6 A delay in payment entitles A-Trust to revoke the certificate if the customer does not fulfill his obligation to pay on time despite a written request to do so. A-Trust reserves the right to assert further legal or contractual claims against the signatory due to default of payment, in particular for damages.
- 6.7 Fees for continuing obligations are adjusted once a year in line with the increase in the CPI 2015. One-off fees are invoiced after the respective service has been provided, ongoing fees are invoiced monthly or annually in advance.

## 7 Liability and warranty

- 7.1 A-Trust is liable to third parties who have relied on the accuracy of the certificate that the signature creation data and the signature verification data assigned to them correspond to each other in a complementary manner when using the products and procedures provided by A-Trust or designated as suitable, provided that the signature creation data was generated by A-Trust as part of the A-Trust certification service, the certificate is revoked immediately at the signatory's request and a revocation service is available, the certificates issued comply with the provisions of the RKSv applicable at the time the certificate is issued.
- 7.2 The liability of A-Trust is limited to the damage typical for the contract, the occurrence of which each party to the contract had to expect at the time of conclusion of the contract on the basis of the circumstances known to it at that time. The customer must inform A-Trust about risks that significantly exceed the amount of damage that can normally be expected.
- 7.3 A-Trust shall not be liable if it proves that it and its employees are not at fault for the breach of its obligations.
- 7.4 A-Trust is not liable for loss of profit, consequential damage or non-material damage suffered by the user, unless A-Trust has caused the damage intentionally or through gross negligence.
- 7.5 Warranty claims are fulfilled by A-Trust in principle by repair or replacement. If A-Trust is unable to restore the agreed and proper condition within two weeks, the signatory has the right to withdraw from the contract without observing a notice period or to claim a price reduction.
- 7.6 A-Trust assumes no liability for defects that arise after the handover/provision due to a failure to update. In particular, an obligation to update within the meaning of § 7 VGG is excluded.



7.7 The period for asserting warranty claims is two years.

## **8 General provisions**

8.1 The invalidity of individual provisions mentioned in these GTC shall not affect the validity of the remaining provisions. In place of the invalid clause, the parties shall agree on a permissible provision that comes closest to the economic purpose of the provision.

8.2 A-Trust is entitled to transfer rights and obligations arising from this contract to third parties. This does not give the customer any special right of termination as long as the third party fulfills the rights and obligations of this contract.

8.3 Statements sent by A-Trust to the last e-mail address provided by the customer, partner or provider are deemed to have been delivered to them.

8.4 The contractual relationship between the customer and ATrust is subject exclusively to Austrian law. The place of performance is Vienna. In relation to foreign users or partners, the applicability of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods is expressly excluded.

8.5 The place of jurisdiction shall be the competent court in Vienna.

8.6 The German version of this document is the authentic version. The English version serves only as guidance and for reference. In case of discrepancies or ambiguities between the two versions, the German version shall prevail.